

Protokoll der Generalversammlung der  
Friedrich-Wilhelm Raiffeisen Energie eG Hohenroth  
am 29.Juli 2020 um 19:00 Uhr  
im  
Bürgerhaus Hohenroth Hauptstraße 11, Hohenroth

Teilnehmer: siehe Anlage

Protokollführer: Barbara Schmidt, Schriftführerin

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Aufsichtsrates
4. Jahresabschluss 2019 (Steuerberater Roland Wilm)
5. Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses 2019
6. Beschlussfassung über die Ergebnisverwendung
7. Beschlussfassung über die Entlastung  
a) der Vorstände b) der Aufsichtsräte
8. Neuwahl Aufsichtsrat
9. Verschiedenes / Ausblick

Aufsichtsrat: Reiner Kusebauch (Vorsitzender)  
Jürgen Franz (stellvertr. Vors.)  
Barbara Schmidt (Schriftführerin)  
Ramona Bömmel  
Matthias Schöppner

Vorstand: Georg Straub, Andreas Bauer

**1. Eröffnung und Begrüßung, Aufsichtsratsvorsitzender Reiner Kusebauch**

- Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung mit Hinweis auf die aktuelle Corona-Situation)
- Vorstellung der Tagesordnung
- Nachfrage an die Versammlung nach Einwänden gegen die Tagesordnung
- Kurze Vorstellung der Vorstände und Aufsichtsräte

**2. Vorstandsbericht (Andreas Bauer)**

- Anlagenerträge 2019  
Im Jahr 2019 wurden gute Erträge erzielt.
- Die Zins- und Bonuszinszahlungen für alle drei Projekte wurden erläutert.
- Bei Projekt 1 (Grabigter Weg) wurde ein defektes Modul im Rahmen der Wartung festgestellt und getauscht.
- Die Überwachungstechnik (IPC) wurde im Rahmen der Umstellung auf Betriebssystem Windows 10 erneuert.
- Es wurde eine neue Handykarte angeschafft.
- Bei der Direktvermarktung erfolgte ein Wechsel zum Anbieter Solandeo/Lumenaza.

- Die Direktvermarktung brachte einen Mehrerlös i. H. v. 6.555,45 €. Im Jahr 2020 werden wegen des Wechsels zwei Monate fehlen.
- Beim Projekt 2 (Feuerwehrhaus) wurde ein defekter Wechselrichter ausgetauscht.
- Bei Projekt 3 (Haus für Kinder) kam es zu einem Übertragungsausfall von Daten wegen eines Stromausfalls.
- Die Anlagenerträge bis Juni 2020 wurden vorgestellt.

### 3. Bericht des Aufsichtsratsvorsitzenden Reiner Kusebauch (siehe Präsentation):

- Tätigkeitsbericht
- Mitgliederentwicklung
- Abstimmung über Antrag auf Beschlussfassung über nachfolgende Anträge per Akklamation

Ja: einstimmig  
 Nein: ---  
 Enthaltungen: ---

### 4. Jahresabschluss per 31.12.2019 (Steuerberater Roland Wilm)

Herr Steuerberater Roland Wilm stellte den Jahresabschluss 2019 vor.

### 5. Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2019:

Der Jahresabschluss zum 31.12.2019 der Friedrich-Wilhelm Raiffeisen Energie eG Hohenroth mit einer **Bilanzsumme von 3.103.611,69 €** und einem **Bilanz-Gewinn von 96.662,27 € (Jahresüberschuss: 79.149,63 € + Gewinnvortrag aus Vorjahr: 17.512,64 € ohne Einstellung in die gesetzliche Rücklage)** wird festgestellt.

Abstimmung per Akklamation

Ja: einstimmig  
 Nein: ---  
 Enthaltungen: ---

### 6. Beschlussfassung über die Ergebnisverwendung:

Je Geschäftsanteil werden 6 % Dividende an die Genossenschaftsmitglieder ausgeschüttet.

Die Dividendenauszahlung erfolgt im Februar / März 2021 im Zusammenhang mit der Zinsauszahlung.

Der Restbetrag wird auf das neue Geschäftsjahr vorgetragen.

Abstimmung per Akklamation

Ja: einstimmig;  
 Nein: ---  
 Enthaltungen: ---

**7. Entlastung Vorstand/Aufsichtsrat** (Vorstand und Aufsichtsrat haben jeweils kein Stimmrecht gemäß § 32 Abs. 2 S.2 der Satzung)

1. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands:

*„Dem Vorstand wird für das Geschäftsjahr 2019 Entlastung erteilt“*

Abstimmung per Akklamation

Ja: einstimmig

Nein: ---

Enthaltungen: ---

2. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats:

*„Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2019 Entlastung erteilt“*

Abstimmung per Akklamation

Ja: einstimmig

Nein: ---

Enthaltungen: ---

**8. Wahlen zum Aufsichtsrat:**

Gemäß Satzung § 24 Abs. 4 und 7 scheidet Herr Matthias Schöppner freiwillig aus dem Gremium aus. Eine Wiederwahl von Herrn Matthias Schöppner ist zulässig. Herr Matthias Schöppner ist bereit erneut zu kandidieren. Weitere Vorschläge zur Kandidatur während der Versammlung erfolgten nicht.

Abstimmung per Akklamation für Herrn Matthias Schöppner

Ja: mit 21 Stimmen

Nein:---

Enthaltungen: 1

Der Gewählte wird von Herrn Reiner Kusebauch gefragt, ob er die Wahl annimmt. Der Kandidat nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

**9. Verschiedenes / Ausblick:**

- 10-jähriges Jubiläum FWR Hohenroth

Herr Andreas Bauer erläuterte noch einmal die Aktionen, die anlässlich des 10-jährigen Bestehens der Genossenschaft geplant waren und wegen der Corona-Pandemie nicht stattfinden können (Jubiläumsfeier im Anschluss an die Generalversammlung, Baumpflanzaktion). Sobald die aktuelle Situation es erlaubt, sollen die Aktionen im Jahr 2021 erfolgen.

- Aufruf Ortsschelle

Der Aufruf in der Ortsschelle fand leider keine große Resonanz. Es kamen nur 8 Rückmeldungen.

- Projekt Schule Hohenroth/Aufnahme neuer Mitglieder in die Genossenschaft

Herr Andreas Bauer gab einen kurzen Sachstandsbericht zum Bau einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der neuen Schule in Hohenroth. Die geplante Anlage könnte als neues Projekt der FWR Hohenroth weiterverfolgt werden, wenn die Gemeinde die Anlage nicht baut und die Tragfähigkeit des Flachdaches sichergestellt ist. Er führte weiter aus, dass die

Realisierung „neuer Projekte“ für die Genossenschaft vom Vorstand und Aufsichtsrat begrüßt wird. In diesem Zusammenhang wurde auch das Thema „Aufnahme neuer Mitglieder in die Genossenschaft“ im Gremium diskutiert. Herr Andreas Bauer bat die Versammlung um Anregungen/Überlegungen zu diesem Thema. Herr Roland Wilm bekräftigte noch einmal wie bereits bei seinem Vortrag zum Jahresabschluss, dass bei den Hohenröther Bürgern (vermehrt auch bei den Jüngeren) großes Interesse an einer Mitgliedschaft in der Genossenschaft besteht. Herr Berthold Barthelmes hält die Erweiterung der Genossenschaft für wünschenswert und steht der Aufnahme neuer Mitglieder positiv gegenüber. Bezüglich des Erwerbs von Geschäftsanteilen könne er sich eine Deckelung der Geschäftsanteile vorstellen, etwa: neue Mitglieder erhalten einen Anteil, alte Mitglieder können mehr Anteile erwerben. Herr Jürgen Franz steht einer Neuaufnahme von Mitgliedern eher skeptisch gegenüber. Diese profitieren unverhältnismäßig von den bisherigen Erträgen/Gewinnen der Genossenschaft. Herr Reiner Kusebauch gab zu Bedenken, dass die jetzigen Mitglieder bei der Gründung ein nicht zu unterschätzendes Risiko eingegangen sind. Dass die drei Anlagen in den letzten 10 Jahren so kontinuierlich sehr gute Erträge erwirtschaftet haben, sei erstaunlich und wecke gewisse „Begehrlichkeiten“. Abschließend erklärte Herr Reiner Kusebauch, dass er das neue Projekt Schule aufgrund der jetzigen unsicheren Sachlage zur Tragfähigkeit einer Dachanlage für nicht geeignet als Erweiterung für die FWR Hohenroth hält.

- Überwachung Freifläche

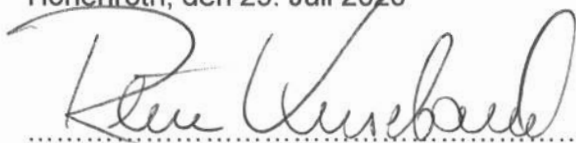
Herr Andreas Bauer erläuterte noch einmal den Zugang zum Überwachungsportal für die Freiflächenanlage

- Dankesworte

Herr Kusebauch bedankte sich bei den Mitgliedern von Vorstand und Aufsichtsrat für die gute Zusammenarbeit. Ein Präsent überreichte Herr Kusebauch an Frau Barbara Schmidt für die Protokollführung. Weitere Dankesworte richtete Herr Kusebauch an Herrn 2.

Bürgermeister Erwin Kruczek für die Bereitstellung der Räumlichkeiten durch die Gemeinde und an Herrn Roland Wilm für die Vorstellung des Jahresabschlusses. Ein besonderes Dankeschön ging an Herrn Andreas Bauer für die Vorbereitung der Generalversammlung insbesondere im Hinblick auf die einzuhaltenden Vorschriften aufgrund der Corona-Pandemie. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgten schließt der Vorsitzende die Versammlung um 20.15 Uhr mit dem Dank an alle Erschienenen.

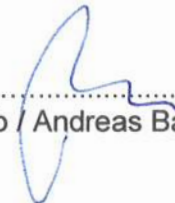
Hohenroth, den 29. Juli 2020



(Versammlungsleiter)



(Schriftführer)



Georg Straub / Andreas Bauer  
Vorstand

**Anlagen:** Teilnehmerliste, Einladung, Powerpoint-Präsentation FWR und Steuerberater Wilm